

### Wirtschaftsordnung der Bundesrepublik Deutschland

#### Die soziale Marktwirtschaft

Die Schülerinnen und Schüler

- beschreiben den einfachen Wirtschaftskreislauf und erklären die Wirtschaftssektoren sowie die Begriffe Haushalt, Unternehmen, Geld- und Güterstrom
- beschreiben den Markt als Steuerungsinstrument für Preise und Güter
- erklären Maßnahmen von Bund und Ländern, ein gesamtwirtschaftliches Gleichgewicht anzustreben; z.B. Preisniveaustabilität, stetiges und angemessenes Wirtschaftswachstum, ...

(Seite 5)

- Aneignung von grundlegenden betriebswirtschaftlichen Begriffen und Zusammenhängen
  - Entscheidungen treffen in den Bereichen Absatz, Warenbeschaffung, Personal, Fertigung, Investition und Finanzierung
- Nach dem Spiel: Was wäre passiert, wenn sich alle Unternehmen bei der Preisbildung abgesprochen hätten?
- Nach dem Spiel: Welche Auswirkungen hat es, wenn ein Unternehmen sein Produkt zu Dumping-Preisen anbietet? Wieso kann ein Unternehmen einen solchen Preis anbieten?

### Wirtschaftsordnung der Bundesrepublik Deutschland

#### Deutschland und die Globalisierung

Die Schülerinnen und Schüler

- beschreiben Merkmale der Globalisierung: Wirtschaft, Umwelt, Kommunikation und Kultur
- beschreiben den zunehmenden Handel auf den Kapital- und Gütermärkten
- benennen die wichtigsten Welthandelsländer

(Seite 5)

- Aneignung von grundlegenden betriebswirtschaftlichen Begriffen und Zusammenhängen
  - Entscheidungen treffen in den Bereichen Absatz, Warenbeschaffung, Personal, Fertigung, Investition und Finanzierung
- Nach dem Spiel: Welche Auswirkungen hat globaler Handel auf unternehmensinterne Strukturen?
- Nach dem Spiel: Welche Vorteile ergeben sich in welchen Abteilungen, wo liegen Gefahren?

## **Die Europäische Union**

### **Binnenmarkt und Euro**

Die Schülerinnen und Schüler

- erläutern die vier Freiheiten im Binnenmarkt
- erläutern den Begriff Währungsunion
- benennen die wichtigsten Welthandelsländer

(Seite 10)

- Aneignung von grundlegenden betriebswirtschaftlichen Begriffen und Zusammenhängen
- Entscheidungen treffen in den Bereichen Absatz, Warenbeschaffung, Personal, Fertigung, Investition und Finanzierung

→ Nach dem Spiel: Welche Auswirkungen hat globaler Handel auf unternehmensinterne Strukturen?

→ Nach dem Spiel: Welche Vorteile ergeben sich in welchen Abteilungen, wo liegen Gefahren?

## **Lehrplan – Politik** Gymnasiale Oberstufe (Kl.11/12) – Hauptphase – Erprobungsphase – 2017



Lernziele/verbindliche Lerninhalte/Fachbegriffe

Anknüpfungspunkt

## **Wirtschaft**

### **Wirtschaftspolitische Konzepte**

Die Schülerinnen und Schüler

- erläutern die Begriffe Konjunktur und Konjunkturzyklus
- legen in Grundzügen die Konzepte der angebotsorientierten und nachfrageorientierten Wirtschaftspolitik dar

(Seite 28)

- Aneignung von grundlegenden betriebswirtschaftlichen Begriffen und Zusammenhängen
- Erarbeitung eines Unternehmenskonzepts und einer Strategie im Team
- Entscheidungen treffen in den Bereichen Absatz, Investition, Preisbildung und Finanzierung

→ Nach dem Spiel: Welche äußeren Faktoren können auf den Erfolg eines Unternehmens einwirken?

**Lehrplan – Sozialkunde**  
Gymnasiale Oberstufe (Kl.11/12)  
– vierständiger G-Kurs/Neigungsfach – 2008



Lernziele/verbindliche Lerninhalte/Fachbegriffe

Anknüpfungspunkt

**Grundlagen der Wirtschaftspolitik der BRD**

**Soziale Marktwirtschaft der BRD**

- Merkmale der sozialen Marktwirtschaft (Nebeneinander von Privateigentum an Produktivvermögen und staatlichem Eigentum, Gewerbe- und Vertragsfreiheit, freie Wahl des Berufs und Arbeitsplatzes, wirtschaftliche Entscheidungen bleiben im wesentlichen den einzelnen Haushalten und Betrieben überlassen und werden über Märkte koordiniert, Wettbewerb, Sozialstaat, Wettbewerbspolitik, Gewinnorientierung und Risiko)

(Seite 9)

- Aneignung von grundlegenden betriebswirtschaftlichen Begriffen und Zusammenhängen
- Entscheidungen treffen in den Bereichen Absatz, Warenbeschaffung, Personal, Fertigung, Investition und Finanzierung
  - Im Anschluss an das Spiel oder die erste Runde: Mit den Schülerinnen und Schülern kann die Preisbildung erörtert werden. Welche Preise sind attraktiv, warum kaufen die Konsumenten lieber zu günstigen Preisen und was steckt hinter einem vermeintlich günstigen Preis?
  - Im Anschluss an das Spiel: Welche Abteilungen in einem Unternehmen gibt es und welche Aufgaben sind damit verbunden?
    - ggf. Recherche nach Ausbildungsberufen